Dichtheitsprüfung mit Wasser

Abnahme der neu gebauten Grundleitungen

(nach DIN EN 1610 Abs. 13.3 in Verbindung mit DIN EN 12056 und DIN 1986-100)

Bauvorhaben: Bauherr: _____

Bauort: _____

Baufirma: _____

_____

_____

Die Grundleitung besteht aus:

☐ Steinzeug ☐ Stahl
☐ Guß ☐ Kunststoff
☐ Beton

Vorbereitungszeit:

Nach Füllung von Rohrleitungen und/oder Schacht und Erreichen des erforderlichen Prüfdrucks, kann eine Vorbereitungszeit erfoderlich sein. Üblicherweise ist 1 Std. ausreichend.

Die Grundleitung wurde einer Dichheitsprüfung unterzogen als:

☐ Gesamtanlage ☐ in _____Teilabschnitten ☐ Lageplan mit Bezeichnung der Prüfabschnitte liegt bei

1	2	3	4	5	6	7	8	9
DN	Lichte Weite d	konst. Pi	Länge l	Innen-fläche A=(2*3*4)	zul. Wasserzugabe pro m²	(5*6)	zugeführte Wasser-menge	Vorfüllzeit
-	[m]	-	[m]	[m²]	[l/m²]	[l]	[l]	[h]
100		3,14						
125		3,14						
150		3,14						
200		3,14						
250		3,14						
300		3,14						
					Summe:			

_____ Kpa Prüfdruck

Der **Prüfdruck** ergibt sich aus der **Höhe vom Rohrscheitel** bis zur **Geländeoberkante** des Prüfabschnittes und soll mindestens 10 Kpa (0,1 bar) und höchstens 50 Kpa (0,5 bar) betragen.

- Zulässige Wasserzugabe pro m² benetzte innere Rohroberfläche:
  - **0,15 l/m²** in 30 min. f. Rohrleitungen;
  - **0,20 l/m²** in 30 min. f. Rohrleitungen; einschl. Schächte
  - **0,40 l/m²** in 30 min. f. Schächte und Reinigungsöffnungen
- Prüfdauer 30 min.; Während dieser Zeit muß der Druck innerhalb 1 Kpa (0,01 bar) des Prüfdrucks durch Wassernachfüllen aufrecht gehalten werden.
- Das gesamte Wasservolumen, das zum Erreichen dieser Anforderung während der Prüfung zugefügt wurde, sowie die jeweilige Druckhöhe am erforderlichen Prüfdruck sind zu messen und aufzuzeichnen.

☐ Die Rohrleitung wurde nach Verfüllen und Entfernen des Verbaues geprüft.

☐ Öffnungen, Abzweige, Einmündungen, Einläufe usw. waren wasserdicht u. drucksicher geschlossen.

☐ Rohrleitung wurde vom Tiefpunkt aus gefüllt u. an den Hochpunkten entlüftet.

☐ Die Wasserzugabe war kleiner als die erlaubte nach Spalte 7

☐ Damit sind die Grundleitungen dicht.

_____

Ort, Datum

_____ _____

(Auftraggeber bzw. Vertreter) (Auftragnehmer bzw. Baufirma)

Hinweise zum Datenschutz: Die Daten werden aufgrund und zum Zweck des Vollzugs der Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Bamberg erhoben und verarbeitet. Nähere Informationen zu Ihren Rechten im Rahmen der Erhebung personenbezogener Daten nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung erhalten Sie im Internet auf der Seite der Stadt Bamberg, auf der die allgemeinen datenschutzrechtlichen Hinweise einschließlich der Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragen bereitgestellt sind.